

Phoenix Solar errichtet vier kommerziell genutzte Photovoltaik-Dachanlagen auf den Philippinen

- *Nennleistung zusammen 3,04 MWp*
- *Nach erfolgreicher Inbetriebnahme der ersten Anlagen erweitert Robinsons Land Corporation die Zusammenarbeit mit Phoenix Solar*

Sulzemoos, 25. Januar 2017 / Die Phoenix Solar Philippines Inc., die in Manila ansässige Tochtergesellschaft der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93), eines im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierten, international tätigen Photovoltaik-Systemhauses, hat von der Robinsons Land Corporation (RLC), einer der führenden Immobiliengesellschaften der Philippinen, den Auftrag erhalten, vier kommerziell genutzte Photovoltaik-Dachanlagen zu errichten. Der Auftragserteilung ging die erfolgreiche Inbetriebnahme zweier Projekte voraus, die Phoenix Solar 2016 auf zwei Einkaufszentren der RLC in der Region Visayas gebaut hatte. Die Nennleistung der vier neuen Photovoltaik-Systeme beträgt insgesamt 3,04 MWp.

Phoenix Solar Philippines übernimmt die Planung, Beschaffung und Errichtung der vier Aufdachanlagen. Drei der Systeme entstehen auf weiteren RLC-Einkaufszentren in der Region Visayas (eines in Jaro, Westvisayas, und zwei in Cebu, Zentralvisayas), das vierte in Tagum City auf Mindanao. Die Solarsysteme sind ausschließlich für den Eigenverbrauch ausgelegt und werden den wesentlichen Teil des Stromverbrauchs der Shopping Malls während der Tagesstunden abdecken können. Fertigstellung und Übergabe an den Kunden sind für Ende Juni 2017 geplant.

"Auf den Philippinen betreibt RLC insgesamt 44 große Einkaufszentren. Und im Rahmen unseres Einsatzes für Umweltschutz und Reduzierung des CO₂-Ausstoßes sind wir entschlossen, weitere Solaranlagen zu

installieren, mit denen wir den Großteil unseres Strombedarfs autark decken können," bemerkte Frederick Go, President der Robinsons Land Corporation. "Für dieses Ziel mit Phoenix Solar zusammenarbeiten, war im vergangenen Jahr eine erfreuliche Erfahrung, die wir 2017 nun gerne erneuern wollen."

Eric Flekten, General Manager der Phoenix Solar Pte Ltd und Vice President Asia/Pacific von Phoenix Solar, stellte fest: "Wir sind stolz darauf, von einem geschätzten Kunden wie Robinsons Land Corporation mit gleich vier neuen Anlagen betraut zu werden. Und es freut uns, ihnen bei der Erreichung ihrer ehrgeizigen Ziele für den Einsatz erneuerbarer Energien behilflich zu sein, indem wir die Photovoltaik-Systeme termin- und budgetgerecht fertigstellen. Die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit lässt erkennen, welches großes Marktpotenzial und welche gute Geschäftsaussichten wir jetzt in den Philippinen und in der ganzen Region erschließen."

Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international tätiges Photovoltaik-Systemhaus. Der Konzern entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken und ist in kleinerem Umfang Fachgroßhändler für Solarstrom-Kompletanlagen, Solarmodule und Zubehör. Als Generalunternehmer im Solarkraftwerksbau (EPC) legt Phoenix Solar besonderen Wert auf budget- und termingerechte Errichtung und Übergabe ertragsoptimierter Photovoltaik-Großanlagen. Mit Tochtergesellschaften auf drei Kontinenten konnte das Unternehmen seit seiner Gründung Solarmodule mit einer Leistung von weit über 1,3 Gigawatt absetzen. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im Regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. www.phoenixsolar-group.de.

Über Robinsons Land Corporation (RLC)

RLC ist eine der führenden Immobiliengesellschaften der Philippinen. Sie entwickelt und betreibt Einkaufszentren und Hotels und ist auch einer der bekanntesten Immobilienentwickler für Wohn- und Geschäftshäuser sowie für Stadtentwicklung und sozialen Wohnungsbau in den großen Städten und Ballungszentren des Landes. RLC wurde 1980 als Immobilienzweig der JG Summit Holdings, Inc., gegründet, einer der größten philippinischen Mischkonzerne mit Aktivitäten in Lebensmittelmarken, Agrarindustrie und -produkten, Textilien, Telekommunikation, Petrochemie, Luftfahrt und Finanzdienstleistungen.